



Presseinfo Nr. 14
Bochum, 24. September 2009

**Das Ruhrgebiet im „Lesebuch“
Workshop zum Bochumer Publikationsprojekt
Experten diskutieren ausgewählte Quellen**

Anlässlich des Projekts „Historisches Lesebuch Ruhrgebiet“ treffen sich Archivare und Historiker der Region zu einem „Experten-Workshop zur Ruhrgebietsgeschichte“ am 1. Oktober 2009 im Haus der Geschichte des Ruhrgebiets in Bochum.

Das von der Stiftung Mercator geförderte Publikationsprojekt „Historisches Lesebuch Ruhrgebiet“ steht kurz vor Redaktionsschluss und soll von den Expert/innen im Dialog mit den Autor/innen noch einmal kritisch beleuchtet werden, bevor es im Frühjahr zum Kulturhauptstadtjahr 2010 erscheinen wird.

Die zweibändige Quellensammlung will das Werden, Wachsen und den Wandel des Ruhrgebiets bis zur Gegenwart anhand einschlägiger Dokumente nachzeichnen.

Für die Presse besteht im Vorfeld des Workshops die Möglichkeit, sich im Gespräch mit den Herausgebern und Autoren über den aktuellen Stand des Publikationsprojekts zu informieren.

TERMINE

**Donnerstag, 1. Oktober 2009
Pressegespräch ab 13.30 h**

Workshop 14 – 18 h

LINK

<http://www.ruhr-uni-bochum.de/iga/isb/isb-hauptframe/forschung/Lesebuch/index.htm>

Weitere Informationen

Dr. Thomas Urban, Institut für soziale Bewegungen, Clemensstr. 17-19, 44789 Bochum, Tel.: +49/234/32 - 28822, eMail: thomas.urban@rub.de, www.ruhr-uni-bochum.de/isb/